

Bibliothekarische Fortbildung online - Interaktion mit Menschen im Netz

Sabine Walz

Das Internet ermöglicht neue Wege in der Fortbildung: *E-Learning* heißt das Stichwort. Erstmals bietet der größte deutschsprachige E-Learning-Anbieter *akademie.de* in Kooperation mit der *Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB)* und dem *Berliner Landesverband des Deutschen Bibliotheksverbandes* eine fünfwöchige Internet-Fortbildung für Bibliothekare und Bibliotheksangestellte an. Der Online-Workshop vermittelt umfassendes Grundlagenwissen und weiterführende Tipps zur effektiven Nutzung des Internets für die Berufspraxis in der Bibliothek.

Der Online-Workshop „*Basiswissen Internet für Bibliothekare*“ startet am 8. Juni 2001. Fünf Workshopleiter der ZLB, alle mit langjähriger Erfahrung in der Internet-Fortbildung, coachen die über das gesamte Bundesgebiet verstreuten Teilnehmer: in passwortgeschützten Internet-Foren und Mailinglisten, Kommunikations-Boards und Chats. Vom Arbeitsplatz in der Bibliothek oder von zu Hause aus können sich die Workshop-Teilnehmer aktuell aufbereitete Lernmaterialien herunterladen und in das passwortgeschützte Kommunikationsboard einloggen. Im Kommunikations- bzw. sog. Webboard findet der Austausch mit den anderen Teilnehmern und den Workshopleitern statt. Alle Beiträge können abgelegt, angesehen, recherchiert und archiviert werden.

Die Inhalte des Workshops sind in fünf Wochenblöcke gegliedert: Basiswissen Internet, bibliotheksrelevante Angebote im Netz, Internet-Recherche I und II (thematische Verzeichnisse, Suchmaschinen und Mailinglisten) und Internet-Recht.

Vorteile von E-Learning

Wer an E-Learning-Veranstaltungen teilnimmt, muss den Arbeitsplatz nicht verlassen. Der fachliche Austausch zwischen Kollegen kann ortsunabhängig und zeitflexibel organisiert werden. Die Bibliothek spart Reise- und Unterbringungskosten. Insbesondere Bibliotheken, die personell knapp kalkulieren müssen, werden hiervon profitieren.

Der herausragende Vorteil der Online-Workshops von *akademie.de* ist, dass die Teilnehmer während der Dauer des Workshops von den Workshopleitern individuell betreut werden. Konkrete Praxisprobleme und Teilnehmerdiskussionen ergänzen die in Wochenkapitel strukturierten Arbeitsinhalte. Da alle Bei-

träge chronologisch und thematisch sortiert in einem Kommunikations-board abgelegt werden, ist unerheblich, wer zu welcher Tages- oder Nachtzeit Fragen stellt oder beantwortet, einen Diskussionsbeitrag einstellt, oder die von den Workshopleitern entwickelten Aufgaben bearbeitet. Die Kommunikation verläuft asynchron. So können auch Teilnehmer aus dem Ausland ungeachtet etwaiger Zeitverschiebungen am Workshop teilnehmen. Auf synchroner Kommunikation beruht hingegen der Chat, zu dem sich alle Teilnehmer für einen bestimmten Zeitpunkt im Web verabreden.

Lernen als Schlüssel zur Qualitätssicherung

Lernen und Lernfähigkeit sind in der heutigen Gesellschaft zu erfolgskritischen Faktoren geworden. Das gilt sowohl auf der individuellen, als auch auf der organisationalen Ebene.

E-Learning leistet hierbei wertvolle Dienste: Online-Learning und die Kommunikation über Inter- oder Intranet ermöglichen ein hochwertiges Knowledge-Management. Auf relativ geringem Kostenniveau können Kompetenzen weitergegeben, aktuelle Entwicklungen aufgenommen und die Erfahrungsschätze aller beteiligten Personen eingebracht werden.

Auf dem Weg in die Informationsgesellschaft und der damit verbundenen Notwendigkeit zum lebenslangen Lernen kommt vor allem den Bibliotheken eine zentrale Rolle zu. Sie ermöglichen den Zugang zu Wissen und Information, bieten ihren Kunden eine breite Palette an Recherche-Dienstleistungen an, sind Multiplikatoren für Medienkompetenz und Experten in Fachfragen.

Dieses zukunftsfähige Leistungsspektrum und die damit einhergehenden steigenden Anforderungen an Flexibilität, Innovationsfähigkeit und Kundennähe können Bibliotheken nur durch eine hohe organisationale Lernfähigkeit bewältigen. Hierzu bedarf es engagierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich kontinuierlich fortbilden und die Interesse daran haben, sich neuen Aufgaben und technischen Innovationen zu stellen.

Die *Zentral- und Landesbibliothek Berlin* hat sich in Kooperation mit *akademie.de* zum Ziel gesetzt, eine interaktive Lernplattform für die bibliothekarische Fort- und Weiterbildung aufzubauen. Der Online-Workshop „*Basiswissen Internet für Bibliothekare*“ macht den Anfang.

Der Workshop kostet 199,- DM. Für Mitglieder von *akademie.de* reduziert sich der Preis auf 149,- DM, Berliner Bibliothekarinnen und Bibliothekare können aufgrund der Förderung durch den Berliner Landesverband des DBV kostenlos am Online-Workshop teilnehmen.

Informationen zum Online-Workshop „Internet-Basiswissen für Bibliothekare“:
<http://www.akademie.de/workshops/bibliothek.html>
(dort auch Hinweise zur Anmeldung)

Informationen zu [akademie.de](http://www.akademie.de): <http://www.akademie.de>

Zentral- und Landesbibliothek Berlin: <http://www.zlb.de>

